

Friedhelm Krost weiterhin Präsident des Carneval-Club Mombach – Die Eulenspiegel

Auf eine erfolgreiche Kampagne und auf ein positives Geschäftsjahr 2015 blickt der Carneval-Club Mombach (CCM) – Die Eulenspiegel – zurück. Während der Jahreshauptversammlung zogen sowohl der CCM-Präsident Friedhelm Krost als auch der Schatzmeister Peter Tillingen ein durchweg erfreuliches Fazit der vergangenen Monate. Alle vier Sitzungen waren wieder ausverkauft. Weitere Aktivitäten des CCM, wie das Schnorren und die Teilnahme am Schissmelledienstagszug trugen ebenfalls zu diesem großen Erfolg bei. Bei den anschließenden Vorstandswahlen wurde Friedhelm Krost erneut zum Präsidenten gewählt. Der Kammerverwalter Heinz Geisler sowie der Beisitzer Edgar Steff-

gen stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl. Die Anwesenden dankten ihnen mit Applaus für ihre Leistungen in den vergangenen Jahren.

Weiterhin in den Vorstand gewählt wurden: Rainund Urban (Vizepräsident), Peter Tillingen (Schatzmeister), Erich Skarupke (Geschäftsführer), Günther Konz (Kammerverwalter) sowie die Beisitzer Thomas Berg, Stephan Scholles und Sven Jörgen.

In der ersten Vorstandssitzung wurde Ansgar Klein als Sitzungspräsident der Kampagne 2017 bestätigt.

Sitzungstermine, wie auch Kartenbestellungen und weitere Informationen unter: www.ccm-die-eulenspiegel.de

Bohnebeitel spenden Süßigkeiten an Wiesbadener und Gustavsburger Tafel

Am Mittwoch, den 11.05.2016 spendete der Mombacher Carneval Verein 1886 e.V. „Die Bohnebeitel“ insgesamt 40 Kisten Süßigkeiten, die ursprünglich als Wurfmaterial für den Rosenmontagsumzug gedacht waren, zu einer Hälfte an die Wiesbadener Tafel, die sich über die großzügige Spende sehr gefreut und bei den Bohnebeitel bedankt hat. In die Reihe der Spender hat sich auch Martina Hilpert eingereiht, die 2.000 Tüten Chips der Wiesbadener Tafel zur Verfügung gestellt hat. Sie ist begeisterte Sitzungsbesucherin und sollte beim diesjährigen Rosenmontagsumzug auf dem Bohnebeitel-

Wagen mitfahren und hat hierfür eigenes Wurfmaterial eingekauft, welches sie nun an die Wiesbadener Tafel spenden konnte.

„Ich konnte mir während der Ausgabe der Lebensmittel ein Bild darüber machen, wie glücklich die Menschen und vor allem die Kinder waren, als sie entdeckten, dass es dieses Mal auch Süßigkeiten gibt. Davon bekommen sie nicht häufig.“, freute sich Bohnebeitel-Präsidiumsmitglied Thorsten Albert.

Die andere Hälfte der Süßigkeiten ging an die Tafel aus Gustavsburg. Auch dort freute man sich über die großen Mengen an Naschereien.

Mitgliederversammlung der Mombacher Bohnebeitel

Vorsitzender Heinz Meller berichtete gleich zu Beginn der 131. Mitgliederversammlung des Mombacher Carneval Vereins 1886 e.V. „Die Bohnebeitel“ von den zahlreichen Herausforderungen der fastnachtlichen Kurzkampagne, auf die mit Stolz zurück geblickt werden darf. Die Vereinszugehörigen lauschten nicht schlecht als der Bohnebeitelchef von allerlei kleineren Turbulenzen hinter den Kulissen erzählte, die aber in sehr enger Zusammenarbeit mit seinen beiden „Vize“ Gottfried Keindl und Dieter Scheffler harmonisch geregelt und gelöst werden konnten; auch Dank der turnusmäßigen Präsidiumssitzungen, in denen ein regelmäßiger Informationsaustausch stattfindet und mit einer bestens aufgestellten „Ministerialebene“, konnten sämtliche kritischen Klippen umschifft werden.

Heraus kam eine prächtige Kampagne und eine SWR Bohnebeitel-TV-Sitzung mit Rekorderfolg. Heinz Meller lobte die geniehaften Züge seines Finanzchefs Helmut Koch und seinen Sohn Sebastian, den für das Kartenteam zuständigen „Postillion“ Ulli Bohland, den Logistik- und Organisationschef Bernd Dörr, das stets besonnene Organisationstalent rund um die

Bühne Andreas Lippek, den Koordinator der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Christian Kanka, den Sprecher des Komitees Udo Rodenmayer, den „Umzugsminister“ Thorsten Albert und zu guter Letzt die bestens funktionierende Geschäftsstelle um Maria Metzger, die zusammen mit Erika Albert geräuschlos und effektiv die administrativen Aufgaben händelt. Für alle Beteiligten gab's dafür ein herzliches Dankeschön und viel Beifall aus der Mitgliederversammlung.

Fernab von Helau und Rostra blickte Heinz Meller zurück auf ein schönes Sommerfest auf der Pfarrwiese mit Spanferkeln vom Grill, eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier am Bismarckturm in Ingelheim mit einer Programmeinlage der „Ingelheimer Konfettis“ und einem Überraschungsgast Peter Kossok; dieser ließ mit seiner Trompete Weihnachtslieder von der Turmspitze erklingen. Das obligatorische Narrenlob um Gottfried Keindl, die Spontansitzung für den ausgefallenen Rosenmontagsumzug um Hubi Held mit einem gut aufgelegten Sitzungspräsidenten Ansgar Klein (CCM „Die Eulenspiegel“) und der traditionelle Worschtobend zum Saisonauftakt sollten aber unbedingt an dieser Stelle noch

Erwähnung finden. Und natürlich stets zum Ende einer Kampagne der Abschlussgottesdienst in St. Nikolaus mit dem Aschenkreuz und der Ausklang der Aktiven im Finther „Babbelnit“. Wie bei allen Veranstaltungen in und um unseren Verein sei stets das „Wir-Gefühl“ eines der Erfolgsgaranten bei uns Bohnebeiteln, reichte der Vorsitzende auch seinen persönlichen Dank an die Aktiven weiter. Stellvertretend für die vielen Aktivposten nannte er Burkhard Steger und Horst Radelli, der eine erst seit wenigen Jahren als Senkrechstarter und Erfolgsgarant auf der Bohnebeitelbühne, der andere eben ein alter Hase souverän und mit allen Wassern gewaschen. Stets mit viel Sorgfalt – ohne ein Detail auszulassen – präsentierte Gottfried Keindl das Protokoll der Mitgliederversammlung vom Vorjahr bevor Heinz Meller einige Termine für die Kampagne 2016/17 bekannt gab: der Worschtobend (12.11.2016), das Narrenlob (14.1.2017) und der Ordensempfang (8.1.2017). Natürlich sollte noch Erwähnung finden, dass der Verein mit einer soliden Kapitaldecke ausgestattet ist. Zum Abschluss war Vereinsmitglied Herbert Emrich um neue Aktive für seinen Mombacher Gesangsverein 1878 e.V. **Gerd Plachetka**

Mombach 03 für Flüchtlingsarbeit ausgezeichnet – Soziales Engagement zahlt sich aus

Anfang des Jahres nahmen die 03er Kontakt mit dem Flüchtlingsnetzwerk „Miteinander Gonsenheim“ auf. Das Netzwerk suchte einen Sportverein, der sich bereit erklärte, 10 jugendlichen Flüchtlingen, die Teilnahme am organisierten Fußballsport zu ermöglichen. Nach wenigen Gesprächen war klar, dass die 03er auch dieses Mal Ihrer sozialen Verantwortung gerecht werden und diese Aufgabe stemmen werden. Nach ersten separaten Trainingseinheiten, die zum Kennenlernen und zur Orientierung für die Jugendlichen dienen, sind die Kids mittlerweile in ihrer jeweils altersentsprechenden Mannschaft integriert und nehmen regelmäßig am Trainings- und



Spielbetrieb teil. Für dieses Engagement wurden die 03er, kurz vor dem Anpfiff zum entscheidenden Aufstiegsspiel der 1. Mannschaft in die B-Klasse, von Gerd Schmitt, Vorsitzender des Kreisausschusses Mainz-Bingen, mit einem Scheck über 500 Euro ausgezeichnet. Dies ist eine Anerken-

nungspremie, die im Rahmen der Initiative „1:0 für ein Willkommen“ der DFB-Stiftung Egidius Braun und der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration sowie unterstützt durch die Nationalmannschaft vergeben wird.

Das komplette Büro.
Ihr Büroprofi seit 80 Jahren in Mainz



Online-Shop
günstiger einkaufen im Netz



Bürotechnik
eigener technischer Kundendienst



Büromöbel
Ausstellung Büroplanung



Bürobedarf
Lagerverkauf mit Beratung

Verkauf an gewerbliche und private Kunden

www.büro-jung.de • Liebigstraße 9-11 • Mainz • Telefon (06131) 68 20 11